



Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA):

- NRW- landesweites, einheitlich und fortlaufend gestaltetes Übergangssystem (Schule und Beruf) ab Klasse 8 in allen Schulformen
- **Standardmodule in Klasse 8:**
 1. **Potenziale erkennen:** Potenzialanalyse (SBO 5)
 2. **Berufsfelder kennenlernen:** Berufsfelder erkunden (SBO 6.1)
 - 3 Berufsfelderprobungen pro Schüler
 - Dauer: jeweils einen Tag

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

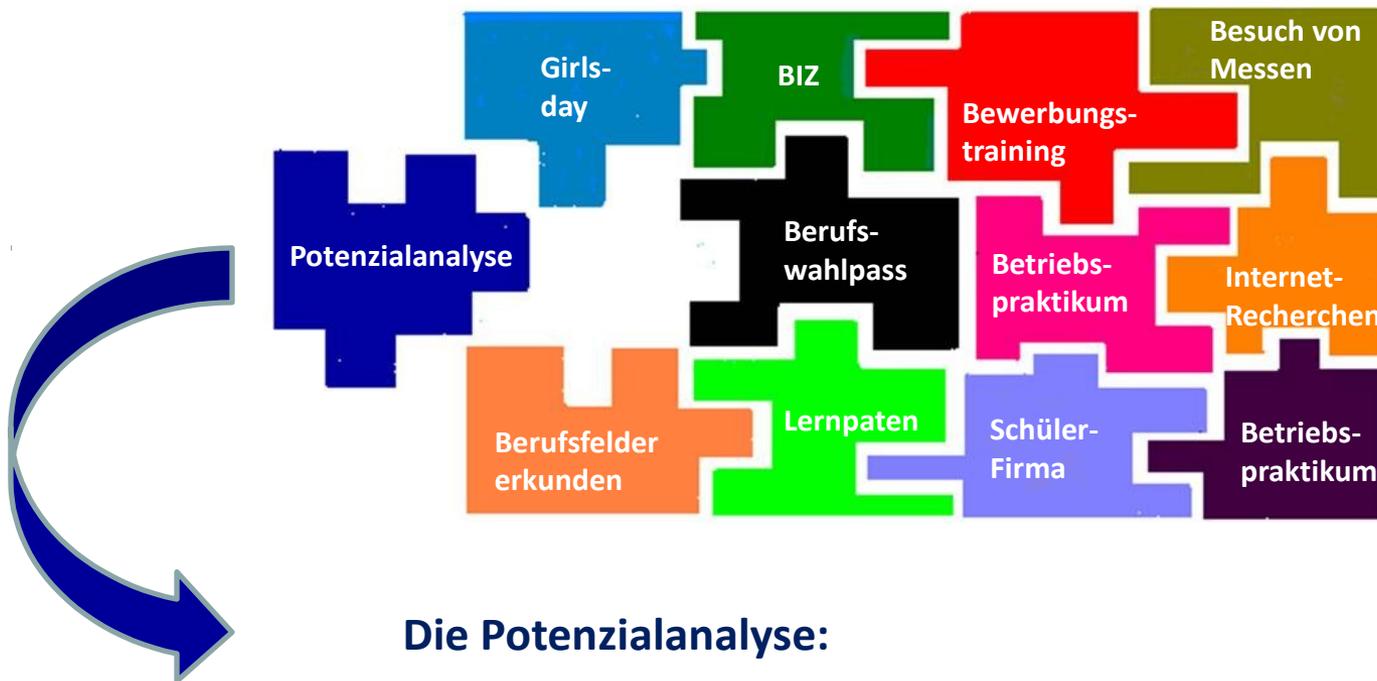


EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen





Die Potenzialanalyse:

- ist ein Bestandteil der Berufsorientierung
- zeigt Stärken und dient als Grundlage für die weitere Beratung und die Förderplanung



Potenzialanalyse in der Klasse 8

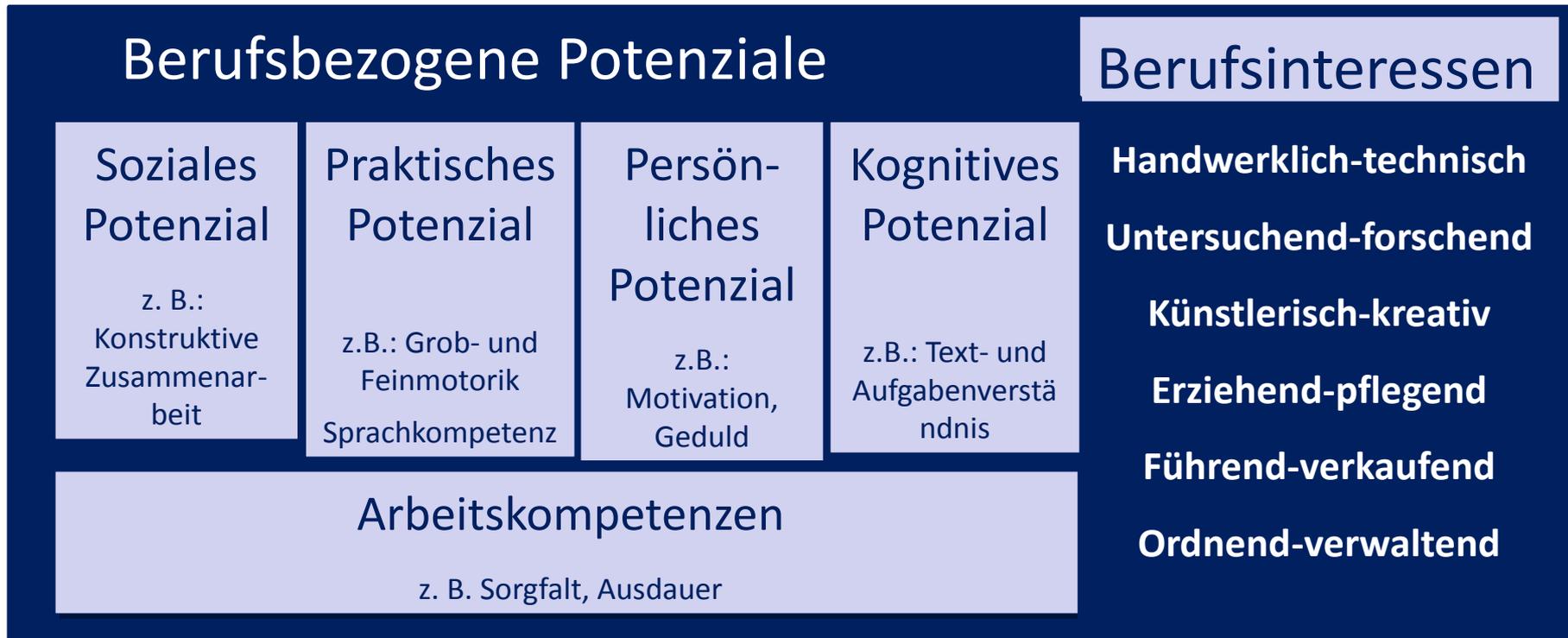
Zielsetzung

- **Beurteilung berufsbezogener Potenziale**, die in der Schule nicht im Fokus stehen
- Erfassung der **Berufsinteressen**
- **Förderung der Selbstreflexion und Stärkung des Selbstbewusstseins der Schüler** durch das Aufzeigen von persönlichen Stärken
- Aufzeigen von Möglichkeiten zur **Entwicklung vorhandener Potenziale** und Neigungen
- **Beratung** im Hinblick auf die erste Berufswahlorientierung



Potenzialanalyse in der Klasse 8

Beurteilung der berufsbezogenen Potenziale und der Berufsinteressen



Potenzialanalyse: eingesetzte Testverfahren (ein Beispiel)

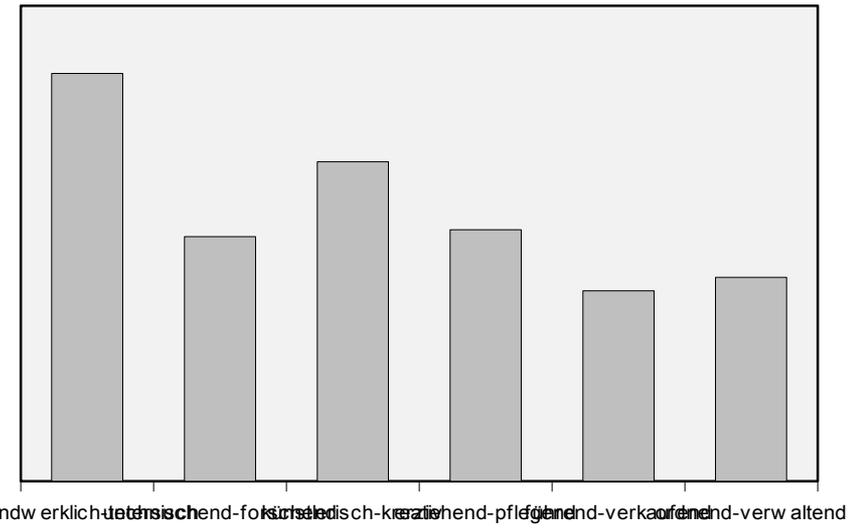


Allgemeiner-Interessen-Struktur-Test

Fragebogen zur Erfassung schulisch-beruflicher Interessen.

Sechs Interessensdimensionen - Interessenstypen

- Realistic:** handwerklich-technisch
- Investigative:** untersuchend-forschend
- Artistic:** künstlerisch-kreativ
- Social:** erziehend-pflegend
- Enterprising:** führend-verkaufend
- Conventional:** ordnend-verwaltend





Uhrzeit	Testung in den Räumlichkeiten des BRW
Ca. 08:30 – 14:00	Begrüßung/Vorstellung des Teams/Erläuterung des Tagesablaufes Einteilung in Kleingruppen Durchführung der einzelnen Testverfahren

Uhrzeit	Abschlussgespräche in den Räumlichkeiten der Schule
Ab 15:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dauer Abschlussgespräch pro Schüler: ca. 30 min. ▪ Gespräche finden in der Regel am darauffolgenden Tag statt ▪ Schule muss Aufsichtsperson bis 17:00 Uhr bereit stellen oder Schüler bekommen die Möglichkeit zwischen Unterricht und Abschlussgespräch nach Hause zu fahren

Zusammensetzung des BRW-Teams:

- Ein fester Ansprechpartner steht für die ganze Potenzialanalyse zur Verfügung
- Zusätzlich 5-7 Mitarbeiter (z.T. wechselnde Dozenten an den jeweiligen Testtagen)



Wichtige Informationen für Schüler und Eltern

- Die Potenzialanalyse besteht für die Schüler aus zwei Teilen:
 - Dem Tag der Testung
 - Dem Abschlussgespräch (ca. 30 Minuten) an einem weiteren Tag
- Die Schüler benötigen **kein Material oder Unterlagen**, diese werden von uns gestellt
- Die **Anreise** wird von der Schule organisiert
- Die Schüler sollten mit **Essen und Trinken** zur Stärkung in den Pausen ausgestattet sein
- Zu den **Abschlussgesprächen** sind die Eltern ausdrücklich eingeladen
- Für die **Vergabe der Termine** (ab 15:00 Uhr) wenden Sie sich an den Klassenlehrer
- Im **Krankheitsfall** ist es möglich die Testung an einem anderen Tag nachzuholen



Vorab benötigte Dokumente

- Einverständniserklärung der Eltern

Dokumentation der Ergebnisse

- Die Schüler erhalten einen ausführlichen Ergebnisbogen, ein Zertifikat (Fremd- und Selbsteinschätzung) + eine Dokumentation des Abschlussgespräches

Abschlussgespräch mit Schülern, Eltern und Lehrkräften an einem späteren Tag

- Erläuterung der **Testergebnisse: Stärken, Interessen**
- Beratung hinsichtlich der **ersten Berufsorientierung**
 - Berufsfelder, die zu den Stärken und Interessen passen
 - Ideen für das nächste Praktikum / Berufsfelderprobung
 - Nächste Schritte im Übergang Schule / Beruf